

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 14.

Dienstag den 18. Januar

1870.

Edictalladung.

Ueber den Nachlaß des Grafen v. Grabianka zu Biebrich ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 25. Februar 1. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Prälitusbescheids von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. Januar 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Montag den 24. I. M. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde, Distrikt Münzberg 1 b:

5	buchene Stämme von 186 Kubfß.
1	Linden-Stamm 58 "
70	Klafter buchenes Scheitholz,
34	" Prügelholz,
2 3/4	" Linden-Prügelholz,
4800	Stück buchene Wellen,
25	Klafter Stochholz,
1 1/8	buchenes Lagerholz,
1 1/4	Linden-Lagerholz,
4 1/2	Windfallholz,
1	Karrn Schlagraum (Späne)

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 17. Januar 1870. Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die Auffertigung von 100 Ruten Heegegräben im Distrikt Münzberg, sowie die Auffertigung eines Canals von 18 Schuh lang in dem Distrikt Bahnholz, wenigstnehmend in dem hiesigen Rathause vergeben werden.

Wiesbaden, den 17. Januar 1870. Der Bürgermeister.

Lanz.

Holzversteigerung.

Montag den 24. d. M. Vormittags 11 Uhr wird in dem Mossbach-Biebricher Gemeindewald, Distrikt Kumpelskeller 1r und 2r Theil, folgendes Gehölz öffentlich versteigert:

7	eichene Stämme von 90 Kubfß,
3	fieferne " 87 "
2	buchene " 135 "
53 1/2	Klafter buchenes Scheit- und Prügelholz,
2 1/2	eichenes Scheitholz,
3075	Stück buchene Wellen und
3 7/8	Klafter Erdstücke.

Biebrich, 14. Januar 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Groß.

Holz-Versteigerung.

Freitag den 21. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden im Rambacher Gemeindewald Goldstein

35	birkene Werkholzstämme,
12	Klafter buchene Holz,

229

Wiesbaden, den 17. Januar 1870. Der Bürgermeister.

Lanz.

2800 Stück buchene Wellen,

5 Klafter Stochholz

an Ort und Stelle versteigert.

Rambach, den 15. Januar 1870.

Der Bürgermeister.

55 Wintermeyer.

Notizen.

Heute Dienstag den 18. Januar, Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, bestehend in Kleidungsstücken, Leinen &c., in dem Rathaussaale. (S. Tgl. 11.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Bleidenstadter Gemeindewald, Distrikt Hähnchenkopf F. (Rambach.) (S. Tgl. 12.)

Holzversteigerung im Görsrother Gemeindewald, Distrikt Unnerhau. (S. Tgl. 13.)

Versteigerung.

Heute Dienstag den 18. Januar, Morgens 10 Uhr, läßt Frau H. Schlachter Wive, auf dem Terrain der Pfaffenmühle auf dem Michelsholz eine große Parthe Brennholz gegen Baarzahlung versteigern.

Rieslieferung.

Für die Kuranlagen zu Wiesbaden soll der Kiestransport aus den Gruben von Mossbach Mittwoch den 19. d. M. Vormittags 11 Uhr in dem Orangeriegebäude an den Wenigstnehmenden öffentlich versteigert werden.

Gebr. Siesmayer.

Eine Gemeinde von 188 Familien, eine Stunde von Wiesbaden entfernt, sucht einen Armenarzt gegen eine entsprechende Vergütung aus der Gemeindekasse. Das Nähere ist bei der Expedition d. Bl. zu erfragen.

Hänsengarn ist wieder bei dem Armenverein, Marktsstraße 5, zu haben.

Badhaus zur goldenen Krone.

Mehrere Fenster mit steinernem Gewand und Läden, sowie einige Thüren mit Begleidung werden billig abgegeben bei

M. Wolf.

Café-Filterir-Papier & Spritzen-Papier

empfiehlt C. Koch, Hoflieferant, Fleegergasse 15. 1237

Es wird ein gebrauchtes, aber noch ganz gutes Pianino oder Tafel-Clavier zu kaufen gesucht. Man bittet um gefallige Abgabe der Adresse und Wohnungsnr. Solcher, die ein dergleichen Instrument veräußern wollen, bei der Expedition d. Blattes.

1187

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 21. Januar Abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Staatsarchivar a. D. Dr. Rosel über „die römischen Flussübergänge in Nassau“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. — Der Vorstand. 195

Bekanntmachung.

Bezugnehmend auf die Verordnung Königlicher Polizei-Direction vom 27. December 1869, betreffend die Ausübung des **Gewerbes der Dienstmänner**, machen wir hierdurch bekannt, daß wir heute die unserm Bureau von den Vereins-Dienstmännern geleistete **Caution** an den Vorstand des Dienstmanns-Vereins zurückgezahlt haben, daß somit Beschwerden und Reclamationen gegenüber den Mitgliedern des Dienstmanns-Vereins, durch unser Bureau **nicht mehr** entgegengenommen, resp. erledigt werden. Beschwerden gegen Dienstmänner sind demnach von jetzt ab, laut §. 5 der Polizei-Verordnung vom 27. December 1869, direct bei Königlicher Polizei-Direction geltend zu machen.

Wiesbaden, den 10. Januar 1870.

Bureau des Cur-Vereins:
181 Hôtel Wirth, Taunusstraße 9.

Local-Gewerbeverein.

Donnerstag den 20. d. Mts., Abends 8 Uhr, wird Herr Professor Dr. Casselmann in dem Locale der Restauration Engel einen Vortrag über „Sauerstoff und Kohlenstoff“ (durch Experimente erläutert) halten.

Wir laden hierzu die Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins freundlichst ein. — Der Vorstand. 135

Anzeige.

Unterzeichnete wird Montag den 24. d. M. einen Cursus von 12 Lectionen im **Sticken von Buchstaben usw.**, per Cursus 3 fl., eröffnen. Diejenigen Damen, welche sich daran beteiligen wollen, bitte ich, sich diese Woche anzumelden.

M. Jörg, Michelsberg 4. 1250



Markt 7.

Hente Morgen treffen wieder ein
Rheinsalm per Pfd. 2 fl. 30 fr.,
Schellfische, Gablau, Seezungen, schöne Schollen zum Baden und Kochen, gewässerten Laderdan, sowie
Seewolf (zum Baden und Kochen)
im Ausschnitt per Pfd. 24 fr. 399

Frische Egmonder Schellfische
eingetroffen bei J. & G. Adrian,
1254 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirch-Apotheke.

Gänzlicher Ausverkauf

einer Parthei bei der Inventur zurückgesetzter

Galanterie- & Schmucksachen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

D. Sangiorgio, alte Colonnade 8. 1232

Eine Actenrepositur wird zu kaufen gesucht. N. Exped. 1181

Neuer Verlag von Theobald Grießen in Berlin:
Der Schnellrechner. 7. Auflage.

Lehrbuch des gesamten Rechnens, einschließlich des Rechnens mit den neuen Maßen und Gewichten des Norddeutschen Bundes,
nach der neuen Schnellrechnen-Methode.

Zum Selbstunterricht und für Schulen.

Von H. H. Namek.

7. Auflage (21 Bogen gr. 8.) mit neuem Maß und Gewicht

1 fl. 48 fr., gebunden 2 fl. 9 fr. Auch in 6 Lieg. à 18

Winnen 2½ Jahren erschienen 7 große Auflagen

— Woher dieser eminente Erfolg bei einem neuen Rechenbuch Weil der Schleidrian, der dem Rechnen in den Schulen am Anfang und in das weitere Leben hinaübergenommen wird, für die Zeit nicht mehr paßt; es wird dort zwar gelehrt, wie die Zahlen gelöst werden können, aber nicht, wie solche zum praktischen Gebrauch gelöst werden müssen. Der Schnellrechner paßt für jedermann, ist einfach, klar, frei von allem ermüdenden Ballast und vollständiger wie seine Collegen, welche sämtlich veraltet und aus der Mode betrachtet werden dürfen.

Vorrätig in der Buchhandlung von

Feller & Gecks in Wiesbaden
203 (Ecke der Lang- und Webergasse).

Es gibt im Menschenleben Augenblick



wo der Mensch noch närrischer ist, als sonst, deshalb auch mehr lachen will, als er dies, dafür Steuern zu zahlen, eigentlich thun darf, wie das Sprichwort sagt:

Am Lachen erkennt man den Narren und da die Narrenzeit sehr nahe ist, muß man nach und nach in die geeignete Stimmung versetzen. Um dies dem Publikum zu erleichtern, hat der

„Liederkranz“

beschlossen, am 24. Januar dieses merkwürdigen Jahres eine große, carnevalistische Abend-Unterhaltung zu geben, wobei zur Aufführung kommt:

Kloppich und Stoppich,

oder:

Die nainesischen Zwillinge.

Faschingspose in 3 Bildern von einem ungedruckten Dichter, dessen Name aus politischen Rücksichten nicht genannt werden darf. Die Musik ist von mehreren Componisten gestohlen und von einem vollständigen Zulufits-Orchester, bestehend aus nicht engagirten Mitgliedern der Stasim-Kapelle executirt.

Außerdem oder eigentlich „in dem“ werden 8 Chinamen merkwürdigsten Tänze aufführen, wogegen die Gruppierungen Afrikanerin gar nichts sind. Wer mit der Aufführung zufrieden ist, braucht nicht zu applaudiren und kann an der Kasse sein Geld zurückverlangen, kriegt aber nicht.

Das Comité.

Zum weißen Lamm, Markt

Heute Dienstag Abends 7 Uhr.

Concert
des Komikers und Mimikers Schmidt
Gesellschaft.

Ein kleiner Garten oder Acker wird zu mieten oder zu kaufen gesucht. Adressen unter M. R. 100 bittet man in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule.

259

Bürger-Verein.

Mittwoch den 19. d. Mts. Abends 8 Uhr: General-Versammlung.

Tagesordnung: 1) Berichterstattung der Rechnungsprüfung-Commission; 2) Berathung des Budgets pro 1870; 3) Festsetzung der pro 1870 zu haltenden Zeitschriften etc.

Zu zahlreichem Besuch laden wir unsere Vereinsmitglieder hiermit ergebenst ein.

Der Vorstand. 211

Local-Gewerbeverein.

Durch Vermittelung löbl. Central-Vorstandes des Gewerbevereins für Nassau ist den Mitgliedern des hiesigen Gewerbevereins die Vergünstigung zu Theil geworden, folgende Zeitschriften bei einer bestimmten Abnahme von Exemplaren zu einer bedeutenden Preismäßigung zu beziehen:

- 1) "Polytechnisches Centralblatt" statt Ladenpreis 16 fl. 48 kr. nur 14 fl. 24 kr.
- 2) "Wiel's illustrierte Gewerbezeitung" statt Ladenpreis 10 fl. 48 kr. nur 6 fl. 27 kr.
- 3) "Polytechnisches Notizblatt" statt Ladenpreis 3 fl. nur 2 fl. 10 kr.
- 4) "Arbeitgeber" statt Ladenpreis 6 fl. 4 kr. nur 1 fl. 50 kr.
- 5) "Zeitschrift für Bauhandwerker zu Holzminden" statt Ladenpreis 5 fl. 15 kr. nur 2 fl. 44 kr.

Es dürfte durch diese Zeitschriften allen Ansprüchen, welche die Literatur über die neuesten Fortschritte und Vorgänge auf dem gewerblich-technischen und volkswirtschaftlichen Gebiete leistet, den Mitgliedern des Vereins Rechnung getragen sein und wünschen wir, daß von diesem Anerbieten der größtmögliche Gebrauch gemacht werden möchte.

Anmeldungen hierzu werden auf dem Bureau des Central-Gewerbevereins, II. Schwalbacherstraße 2a, freundlichst entgegen genommen.

Der Vorstand. 135

Geschäfts-Empfehlung.

Die Unterzeichnete beeindruckt sich hiermit den geehrten Herrschaften ganz ergebenst anzugeben, daß sie unter heutigem eine **Kunst-Wäscherei** eröffnet hat und empfiehlt sich im Waschen von Wolle, Seide, Pelz, Hutfedern, Spitzen und Blondinen, sowie Glace-Handschuhen, Tüll und Tarlatan, Herrn-Garderoben und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Hochachtungsvoll und ergebenst zeichnet
747 Frau M. Fachinger, Röderstraße 28.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

verkaufe ich meine sämtlichen vorrätigen

Schuhwaaren

von den ordinärsten bis zu den feinsten Sorten bis zum 15. März bedeutend unterm Fabrikpreis.

Beonders empfehle ich solid gearbeitete **Sidlederstießelchen** mit seidem Elastik, Rahmen und Latschinen von 4 fl. per Paar an.

S. Wolf, Langgasse 38.

Die vollständige **Laden-Einrichtung** wird preiswürdig abgegeben.

906

Ein gangbares, gut gelegenes **Colonial-Waren- und Spirituosen-Geschäft** wird zu übernehmen gesucht. Adressen unter W. L. besorgt die Expedition.

1095

Wein-Versteigerung.

Die zur Concursmasse der Handlung Kaltwasser & Co. dahier gehörigen Weine, Fässer, Kisten und Flaschen etc. kommen Donnerstag den 27. d. Mts. wie folgt gegen Baarzahlung zur Versteigerung:

1) Morgens 10 Uhr im Hause Bahnhofstraße 10:

37/8 Ohm weiße und rothe Weine,

Fässer, Kisten und Flaschen etc.

2) Morgens 11 Uhr im Hause des Accise-Amts, Neugasse 4:

8 Ohm weiße und rothe Weine.

Die Weine werden mit den Gebinden versteigert und Proben unmittelbar vor der Versteigerung verabreicht.

Wiesbaden, den 14. Januar 1870.

1169 Der Masse-Curator: Adolph Heymann.

Auf allen Ausstellungen haben die

Brust-Bonbons

des Hoflieferanten Franz Stollwerck in Köln über ähnliche Fabrikate als Syrup, Extracte, Pastillen, Pasten u. s. w.



den Sieg davongetragen, ein Beweis, daß diesem Hausmittel der unbedingte Vorzug gebührt.

Dasselbe, über den ganzen Continent verbreitet, findet sich in Originalpaceten à 14 kr. in

Wiesbaden bei A. Auer, Hoflieferant, A. Brunnenwasser, A. Becker, Schwalbacherstraße, Aug. Engel, Taunusstraße, M. Buchner, Friedrichstraße 39, J. Flohr, G. D. Linnenkohl, Ph. Nagel, Chr. Michel Wwe., A. Schirg, Schillerplatz, Schumacher & Poths, Martinstraße, A. Schirmer, C. W. Schmidt, F. L. Schmitt, F. Strasburger, Kirchgasse, Conditor H. Wenz, H. Wald, J. B. Weil und R. Wengandt, Kirchgasse 15a;

in Bleibach bei D. Braun, W. Korb und Steinhauer;

in Hochheim bei Apotheker Ulrich, in Schierstein

bei Jos. Obenheimer; in Schlangenbad bei Conditor Huber; in Schwalbach bei J. L. Mitteldorf. 343

Eine große Auswahl schwarzes Seidenfammtband in 5 verschiedenen Breiten, verkaufe, um schnell damit zu räumen, per Stück 20 Ellen enthaltend, zu 18, 24, 36, 45 kr. bis 1 fl. 1171

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Kranz.

Eine schwere Wasch-Mange von Buchenholz, ohne Mechanik (Berliner Modell), aber für Anbringung einer solchen gebaut, ist für den Holzwerth (28 fl.) zu verkaufen. Näh. Exped. 1179

Für Vogel-Liebhaber.

Eine Amsel, eine Singdrossel, ein Perlenshaar, eine Wachtel, sämtlich ausgezeichnete schöne Exemplare, sind Umzugshalber einzeln oder zusammen zu verkaufen. Näh. Expedition. 1189

Ein noch gut erhalten schwarzer Confirmanden-Anzug ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 958

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Adolphstraße 4.**
Georg Klein, Gärtner. 12587

Ungar Ausbruch-Weine

in vorzüglichster Qualität, (besonders zur Stärkung für
Kranke und Genesende) von 36 kr. bis 1 fl. 24 kr. per
1/2 Flasche bei

H. Sulzer, gr. Burgstraße 10. 1061

Messina-Orangen,

süße, saftige Frucht, per Stück 4 und 5 kr., empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 1042

Flaschenbier-Verkauf.

Vorzügliches

Frankfurter Bier die 1/2 Flasche à	7 1/2 kr.	die 1/2 Flasche 4 1/2 kr.
Wiener Bier	9	5
Erlanger Bier	10	6
Bayreuther Bier	10	6

Jedes Quantum täglich zweimal frei in's Haus geliefert,
empfohlen

J. & G. Adrlan,

650 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Achte Gothaer Cervelatwurst,
Frankfurter Würstchen,
geräucherte extra Leberwurst,
täglich frisch abgezochter Schinken,
sowie alle Specereiwaaren bester Qualität empfiehlt zu billigen
Preisen

Joh. Dillmann, vormals Jacob Rath.
1239 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Consum- und Spar-Verein.

Laden No. 1: Oberwebergasse 32,

Laden No. 2: Taunusstraße 10,

empfiehlt verschiedene Sorten Thee's, Chocolade, Cacao-
masse und Cacaopulver, sowie alle übrige Specerei- und
Colonialwaaren zu den billigsten Preisen. 186

Schwarze & farbige Sammtbänder

in jeder Breite, im Stück und per Elle, billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 381

60 Dutzend 44 rein leinene Taschentücher,

deren reeller Preis 3 fl. 30 kr. das Dutzend ist, empfiehlt
à 2 fl. 30 kr. **G. W. Winter, Webergasse 5.** 1198

Ein schön eingerichtete, im besten Gange befindliche Bier-
wirthschaft ist zu vermieten. Näheres Expedition. 1174

Ein guter brauchbarer Zugesel zum Reiten und zum Fahren
steht in Rambach bei Wilhelm Schmidt zu verkaufen. 1176

Geisbergstraße 20 sind wegen Abreise noch billig zu verkaufen:
Ein vollständiges Bett, Mahagoni-Schreibtisch, Nähstisch, ein
Sofa, ein Ofen mit Rohr und verschiedene Küchengeräthe. 1243

Gold- und Silber-Besitz

für Maschenanzüge empfiehlt

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 38

Sophie Schöler, Kleidermacherin, Steingasse 15
eine Treppe hoch, links, empfiehlt
sich den geehrten Damen, sowohl in, als außer dem Hause. Am
werden daselbst Maschinen-Arbeiten angefertigt. 119

Ausgezeichnetes franz. Obstgäse empfiehlt
Joh. Dillmann, vormals Jacob Rath,
1240 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Zwei halbe Borderplätze und ein halber Hinterplatz in der
ersten Rang-Fremdenloge abzugeben. Näheres Expedition. 114

Dürres, buches Scheitholz, sowie kleingemachtes in jedes
Quantum zu haben Schwalbacherstr. 23 bei Ch. Kunkler. 113

Schwarze und farbige Maschinen-Seide und Garn
billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 122

Ein zweistöckiges Gartenhaus, im Schweizer Styl,
halten, ist auf den Abruch zu verkaufen. Näh. Exped. 124

Eine starke Haustüre mit Fenstern und Läden zum
hängen, mehrere Glaskästen und Fenstern werden billig verkaufen
im Bädhaus zum Reichsapfel, Webergasse 9. 129

Reingehaltener Apfelwein, in allen Quantitäten,
billig abgegeben. Näheres Expedition. 124

Ein gangbares und in guter Lage befindliches Spezerei-
Geschäft ist zu vermieten. Näh. in der Exped. 120

 Das Haus Adlerstraße 19 ist unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei'm Eger-
thümer daselbst und bei Chr. L. Häuser, Lan-
gasse 16. 124

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31, welches
zu jedem Geschäft eignet, ist unter guten Bedingungen
verkaufen. Näheres daselbst. 7

Haus-Verkauf.

Ein kleines Haus mit Garten ist unter sehr billigen
Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 118

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines Land-
haus ist zu verkaufen. Näh. Exped. 104

Das Haus Mainzerstraße 23 mit großem Garten ist
verkaufen oder vom 1. Mai d. J. an anderweit zu vermieten
Näheres Röderstraße 19. 10

Ein schönes Landhaus an der Sonnenbergerstraße ist
verkaufen und den 1. April 1870 zu beziehen. Näh. Exped. 98

Ein millionendommerndes Hoch soll erschallen in die Lehr-
der Fräulein K. W. zu ihrem 20. Wiegenfeste!

Gern würd' meinen Wunsch ich mündlich sagen,
Ich erlaube mir es aber nicht zu wagen:

Da ihr sprödes Herz
Mir verursacht schon so vielen Schmerz! —

G. L. F.

Berloren wurde am Freitag Abend in der Friedrich-
Wilhelmstraße ein schwarzes Spitzentuch. Abzugeben gegen
Belohnung Friedrichstraße 3. 125

Am letzten Freitag wurde ein großes, schwarzes Halsband
gezeichnet Volmar, mit der Hundsmarke No. 397 verloren.
Gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 125

Eine Werdleibgurte gefunden. Abzuholen verl. Wellen-
straße, Scheerer'sche Bleiche, 2. Stod. 11

Gefunden eine goldene Stecknadel. Zu erfragen Oranien-
straße 8, Bel-Etage. 118

Ein Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Mauergasse 9. 90

Eine junge Frau sucht Monatstelle. Näh. Steingasse 10. 115

Ein Mädchen für Stundenarbeit gesucht. Näh. Exped. 1202
Eine Wartefrau empfiehlt sich zu Wöchnerinnen und zur
Krankenpflege. Näheres Expedition. 1231

Stellen-Gesuch.

Ein anständiges, gebildetes Zimmermädchen sucht eine Stelle. Näh. in der
Vorstadt, 119. 1105

Dosheimerstraße 29 a wird ein einfaches, tüchtiges Mädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann, gesucht. 1159

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht eine Stelle. Näh. in der
Vorstadt, 119. 1128

Ein braves Mädchen wird gesucht "Stadt Straßburg". 1051

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das bürgerlich kochen und
alle häusliche Arbeit verrichten kann, wird auf Ende dieses Mo-
nats gesucht. Näh. Elisabethenstraße 27 im 3. Stock. 1205

Ein braves Mädchen wird gesucht. Näh. Mühlgasse 13, zwei
Treppen hoch. 1208

Gesucht wird ein Kindermädchen, welches gleich eintreten kann;
vergezogen wird ein Mädchen, das noch nicht gedient hat. Näh.
in der Expedition d. Blattes. 1178

Gesucht wird ein braves, zuverlässiges Mädchen. Zu erfragen
in der Exped. d. Bl. 1206

Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches etwas nähen kann,
wird gesucht. Näh. Expedition. 1190

Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande sucht bald eine
Stelle. Näh. Steingasse 16. 1217

Ein Dienstmädchen gesucht Goldgasse 12. 1230

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten
gründlich versteht, wird sogleich gesucht. Zu erfragen neue
Colonnade No. 28 von Morgens 11 Uhr bis Abends. 1218

Für ein gebildetes Frauenzimmer sucht man eine Stelle als
Haushälterin oder bei einer Dame. Näh. Expedition. 1210

Eine anständige, gelehrte Person, die selbstständig die Küche
versteht, sowie in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht wegen
Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle als Wirthschafterin in einem
nicht zu großen Haushalte. Näh. Expedition. 1192

Gesucht auf 24. Januar in eine kleine Familie von 2 Personen
ein gewandtes Mädchen, welches kochen, waschen, bügeln und nähen
kann. Nur Solche, die gut empfohlen sind, mögen sich melden.
Zu sprechen von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr Stiftstraße 4,
eine Stiege hoch. 1183

Gesucht ein Dienstmädchen Bahnhofstraße 8. 1182

Ein Dienstmädchen gesucht Mauritiusplatz 2, Parterre. 1242

Ein reinliches Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und Liebe
zu Kindern hat, wird als Kindermädchen gesucht. Näh. in der
Expedition. 1219

Ein Zimmermädchen, welches nähen kann, sowie mehrere Haus-
und Kindermädchen gesucht durch Fr. Wintermeyer, Ellenbogen-
gasse 10. 1224

Gesucht ein mit guten Zeugnissen versehener Bapfjunge. Näh.
Expedition. 12443

Lehrling gesucht.

In ein hiesiges Colonial- und Spezereia waren- und Kohlen-
Geschäft wird per April eine Lehrlingstelle offen. N. Exp. 1069

Ein verheiratheter Mann, welcher längere Zeit in einem
Agentur-Geschäft thätig war und der englischen Sprache völlig
mächtig ist, sucht unter Mitbringung eines kleinen Kapitals in
ein ähnliches Geschäft als Theilhaber einzutreten; auch würde
demselben eine in dieses Fach schlagende Stelle angenehm sein und
könnte Caution gesetzt werden. Franco-Offerten unter M. N.
bitte man in der Expedition d. Bl. niederzulegen. 1175

Ein wohlzogener Junge kann bei mir in die Lehre treten.
Theodor Elsaß, Uhrmacher. 901

Für einen braven, jungen Mann ist eine
Conditor-Lehrlingstelle frei. Näh. Exped. 876

Ein Schreiner, welcher sein vollständiges Werkzeug besitzt, sucht
Beschäftigung in Bauarbeit oder im Anfertigen. Näheres in
der Expedition d. Bl. 1221

Ein gebildeter Bursche von 18 Jahren, mit guten Zeugnissen
versehen, sucht eine Stelle als Diener. Näheres Exped. 1213

Ein junger Mann, der schön und richtig schreibt und sich im
Bureau-Dienst weiter ausbilden will, findet Gelegenheit und
Unterstützung zu Hof Geisberg bei Wiesbaden. 1044

Ein Capital von circa 3000 fl. ist gegen doppelt gerichtliche
Sicherheit sofort auszuleihen. Näheres Expeditiv. 819

600 fl. Vermögensgelder sind gegen doppelte Sicherheit
jetzt oder später auszuleihen bei

Wilh. Rücker, Adolphsberg 1. 790

7000—10,000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit ohne
Makler auf ein Haus in schönster Lage zu leihen gesucht. Das
Nähere in der Expedition d. Bl. 1195

Sogleich zu mieten gesucht

zwei möbl. Zimmer mit oder ohne Küche, Parterre, Sonnenseite,
aber nur mit Porzellanoßen. Adressen nebst Preis unter M. I.
an die Expedition d. Bl. 1177

Gesucht auf den 1. April eine kleinere Parterre-Wohnung,
reinlich, lustig und in ebener Straße. Offerten mit Preisangabe
abzugeben bei A. Claussen, Stiftstraße 12, Parterre. 1041

Gesucht eine Wohnung von zwei geräumigen Zimmern, Küche
nebst Zubehör auf Februar oder März, womöglich im unteren
Stadttheile. Mietpreis 140—160 fl. Näh. Expedition. 1173

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelhaidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 schönen
Zimmern, sogleich zu vermieten. Näheres bei

Carl Beckel, Louisenstraße 22. 3619

Adelhaidstraße 20 ist die Wohnung im 2. Stock aus 6 Zim-
mern und allen sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, vom
1. April an in Aftermiete zu vergeben. 547

Adlerstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern,
Kabinett, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und Bleich-
play auf den 1. April an eine sille Familie zu verm. 12631

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und
Speisefammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 1160

Bahnhofstraße 7 ist die möblierte Bel-Etage von 4 bis
6 Zimmern, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Kost, zu
vermieten. 297

Blumenstraße 7 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer nebst allem
Zubehör, Mitgebrauch des Gartens und Gartenhauses, auf
Verlangen mit Stallung und Remise, auf 1. April zu ver-
mieten. 120

Bahnhofstraße 7 ist eine Mansarde an eine einzelne ruhige
Person zu vermieten. 345

Bahnhofstraße 12

ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, 2 Tr. hoch, bestehend
aus 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem
Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1130

Bleichstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 1127

Blumenstraße 9 (Landhaus)

findet die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zubehör und Garten-
benutzung vom 1. April ab unmöbliert zu vermieten; auch
können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden.
Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder
beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12.

Majör v. Przytiedi. 12570

Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328

Burgstraße 12 ist ein Laden nebst Seitenbau, sowie in demselben Hause eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 548

Dambachthal 6 ist ein geräumiges Dach-Logis an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 696

Dorheimerstraße, Echans links, Bel-Etage sind zwei elegant möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. 9659

Dorheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 11014

Dorheimerstraße 14 ist der erste Stock auf den ersten April zu vermieten. 1216

Dorheimerstraße 27a ist im 2. Stock ein Logis auf 1. April zu vermieten. 685

Ellenbogengasse 12 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 678

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möbliert, mit Vorfenstern versehen, ganz oder getheilt zu vermieten. 8316

Elisabethenstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 15, Parterre. 1185

Elisabethenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 214

Emserstraße 6 ist ein möbliertes Zimmer, monatlich 8 fl., zu vermieten. 1257

Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden nebst Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche und Trockenspeicher, auf den 1. April oder auch früher an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. 537

Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 964

Emserstraße 29d ist ein Logis von 2, 3 oder 5 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. bei Louis Hartmann. 1222

Faulbrunnenstraße 6, Parterre, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 669

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern z. auf 1. April zu verm. Näh. im 4. Stock. 67

Faulbrunnenstraße 10 schön möbl. Zimmer zu verm. 1229

Feldstraße 8 sind 2 geräumige Logis auf 1. April zu verm. 88

Frankfurterstraße 5a

ist eine unmöblierte Wohnung zu vermieten. 289

Frankfurterstraße 10 ist vom 1. Mai d. J. ab eine kleine Parterre-Wohnung, nach Süden gelegen, und bestehend in einem Zimmer, 2 Cabinetten, einer Kammer, Küche, Keller, Bleichplatz im Garten, zu vermieten. Das Logis eignet sich besonders für eine oder zwei Damen. 1233

Friedrichstraße 14 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11807

Friedrichstraße 28 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Cabinet, Küche und Dachkammer auf 1. April zu vermieten. 1076

Friedrichstraße 28 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Cabinet und Küche auf 1. April zu vermieten. 1102

Friedrichstraße 30 sind Logis im Border- und Hinterhause, sowie eine Werkstatt mit Feuergerechtigkeit auf 1. April zu vermieten. 1104

Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184

Gartenfeld 1 im 3. Stock ist eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 21

Landhaus Geisbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3-4 Cabinets, Küche z. an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm. 50

Goldgasse 13 ist im 2. St. eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Carl Rossel, Marktstraße 12. 934

Goldgasse 6 ist ein Zimmer und Cabinet mit Möbel jogen zu vermieten. 124

Goldgasse 8 ist der Laden mit Wohnung, mit oder Magazin zu vermieten. 124

Goldgasse 8 im Vorderhaus eine Stiege hoch sind 4 Zimm Küche mit Zubehör zu vermieten. 124

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammer z. bestehend, zu vermieten. 124

Helenenstraße 3 ist eine Wohnung von 5 Zimmern allem Zugehör, sowie Mitgebrauch des Bleichplatzes auf 1. zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 124

Helenenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 124

Helenenstraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 111

Helenenstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst allen Erfordernissen, auf 1. April zu vermieten. im Hinterhaus. 124

Helenenstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 124

Helenenstraße 14 ist eine kleine Wohnung an 124

Helenenstraße 15, Bel-Etage, gr. möbl. Zimmer zu verm. 124

Helenenstraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, möbliertes Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 124

Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 Karl Bedel. 73

Karlstraße in meinem neu erbauten Hause sind zwei 160

Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. bei Dr. Krebs, Wellstrasse 14. 124

Kirchgasse 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 124

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. 124

Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 124

Kirchgasse 29 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Waschraum z. auf den 1. April zu vermieten. 124

Kirchgasse 25 im 3. Stock möblierte Zimmer zu verm. 124

Kirchgasse 25 ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 107

Kirchgasse 25 im 3. Stock möbl. Zimmer zu verm. 107

Kirchgasse 31

bei Mezger Chr. Bücher sind auf den 1. April mehrere gen. 124

mige Läden große und kleinere Logis zu vermieten. 124

Kirchhofsgasse 9 ein Zimmer u. Cabinet möbl. zu verm. 124

Langgasse 11 ist ein Laden nebst der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 124

Langgasse 11 vis-a-vis der Post ist ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet auf 1. Februar zu vermieten. 124

Langgasse 19 ist eine Wohnung von 4 Zimmern an eine 124

Familie auf den 1. April zu vermieten. 124

Leberberg 3 ist die möblierte Parterrewohnung, Bel-Etage, wie einzelne Zimmer sofort billig zu vermieten. 124

Leberberg 3 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 124

Im Schweizerhaus Mainzerstr.

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit 124

Salon, einer Küche und Zubehör, auf 1. April unmöbliert zu 124

miethen. Einzusehen von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr. 124

Marktstraße 23 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus einem großen und zwei kleineren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall auf 1. April d. J. zu vermieten. 124

Marktstraße 25 ist ein Logis an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 1089
Mauerstraße 21 ist ein Logis, bestehend aus 3 hohen, geräumigen Zimmern nebst Küche ic., auf 1. April zu vermieten. Nähres Schulgasse 5, Parterre. 1236
Mauritiusplatz 1 Parterre ist auf 1. April eine Wohnung zu vermieten. 1227
Meßergasse 30 ein Dachlogis auf 1. April zu verm. 1184
Meßergasse 35 im 3. Stock ist ein freundliches Zimmer unmöblirt auf 1. April zu vermieten. 752
Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer billig zu verm. 731
Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 106
Nerostraße 5, Bel-Etage, sind drei ineinandergehende elegant möblirte Zimmer billig zu vermieten. Auch werden dieselben einzeln abgegeben. 584
Nerostraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12649

Nicolasstraße 2

ist eine Wohnung, Bel-Etage, Salon mit Balkon und 5 Zimmern, sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen bei J. Baumann, Marktplatz 8. 764
Oranienstraße 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß und Zubehör auf 1. April zu verm. 956
Oranienstraße 4 ist eine Mansarde mit Verschlag an eine stille Person gleich, auch auf den 1. April zu vermieten. 1225
Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer auf 1 Februar zu vermieten. 1143
Oranienstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche, Keller, Kohlenraum, Trockenspeicher und 4 Dachzimmern. Näh. im Hinterbau. 205
Platterstraße 2 ist der 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Auch ist dasselbst ein Dachzimmer zu vermieten. 1136
Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1203
Rheinstraße 12 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12454
Rheinstraße, in meinen neuen Häusern, sind zwei Herrschaftswohnungen zu vermieten, die eine Bel-Etage, bestehend aus 1 großen Salon, 5 großen Zimmern, Mansarden, Küche ic., die andere Bel-Etage im Hause daneben, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern ic. J. Rath. 959
Röderstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten; desgleichen eine schöne Wohnung im Hinterhaus. Chr. Beck. 517
Röderstraße 24 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 1234

Ecke der Röderstraße und Steingasse 35

ist ein großes möblirtes Zimmer und eine unmöblirte Dachstube billig zu vermieten. 1100
Röderstraße 41 2 St. h. rechts ist ein möblirtes Zimmer sogleich billig zu vermieten. 695
Ecke der Röder- und Taunusstraße 43 ist eine Wohnung zu vermieten. 990
Römerberg 1 sind mehrere kleine Zimmer zu verm. 1186
Römerberg 7 sind ein Laden und 2 Zimmer sogleich zu vermieten. 1201
Römerberg 35 ist ein Dachlogis und eine Werkstatt zu vermieten. 1200
Saalgasse 1 ist ein Logis zu vermieten. 1253
Saalgasse 12 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. 138
Schillerplatz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Nähres Bahnhofstraße 12 im Laden. 8511
Schulgasse 2 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1247

Schwalbacherstraße 8 im Nebenhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche ic. auf 1. April, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Zubehör ic. nebst Garten, auf 1. Mai zu vermieten. Näh. von 3—5 Uhr Nachmittags. 1245
Schwalbacherstraße 18 (Gartenseite) ist eine Wohnung von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April zu vermieten. 781

Schwalbacherstraße 21a ist eine möblirte Wohnung, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. 36911
Schwalbacherstraße 47 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 154

An der Sonnenbergerstraße

ist eine elegant möblirte Wohnung zu verm. Näh. Exp. 9438
Sonnenbergerstraße 4a ist das Haus möbl. zu verm. 9590
Sonnenbergerstraße 4b mehrere Zimmer möbl. zu verm. 9590
Sonnenbergerstraße 13b ist sofort eine vollständige Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör unmöblirt zu verm. Nähres im Gartenhause dasselbst. 11408
Steingasse 21 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 1154
Stiftstraße 6 ist die für sich abgeschlossene möblirte Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 11015
Stiftstraße 10a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Nähres bei

W. Müller im "Deutschen Haus". 498
Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 theilweise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588
Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, möblirt zu vermieten. 8030

Taunusstraße 47 ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Cabineten zu vermieten. 158

Taunusstraße 57 ist eine Mansard-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 719

Webergasse 14 ist im 2. Stock ein Logis von 2—3 Zimmern, Küche ic. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 12440

Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263

Wellritzstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 681

Wellritzstraße 5 ist ein Logis im Borderhaus, Frontspize, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 971

Wellritzstraße 12 ist der 1. St. mit 4 Zimmern, der 2. St. mit 6 Zimmern und Zubehör sofort, auch später zu verm. 556

Wellritzstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 768

Wellritzstraße 20 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 571

Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen, elegant möblirt, billig zu vermieten. 8558

Ein möblirtes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Nähres in der Expedition. 12449

Eine schön möblirte Parterre-Wohnung ist sofort jahr- oder monatweise zu vermieten.
Nähres Taunusstraße 45. 12168

Zwei Mansarden sind an stille Leute ohne Kinder auf 1. April zu vermieten. Näh. Exp. 925

Das Haus Emserstraße 10 ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten; auch ist dasselbst im Seitenbau ein geräumiges Logis zu vermieten. 1259

Möblirte Zimmer zu vermieten,

Sonnenseite, große Porzellansäulen, Schützenhofstraße 5, zunächst der Post. 97

In gesunder Lage ist eine gut möblirte Wohnung von 3 bis 4 Zimmer nebst Küche zu vermieten; auch kann dieselbe getheilt abgegeben werden. Näheres Expedition. 322

Das Ec Logis der Saal- und Webergasse 2 ist auf den 1. April zu vermieten. 723

In meinem neu erbauten Hinterhause ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer und sonstigem Zubehör, zu vermieten. Näheres Bleichstraße 8 bei Dachdecker Schwarz. 1193

In dem neuen Hause Hirschgraben 6 ist ein Logis im 1. Stock an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7. 1212

In meinem neuen Hause der Ellenbogengasse sind zwei Wohnungen, jede bestehend aus 4 Zimmern, Küche &c., per 1. April c. zu vermieten.

Im Hintergebäude daselbst ist eine sehr schöne Wohnung bestehend aus 3 Piecen, an eine stille Familie zu vermieten. G. D. Linnenkohl. 1070

In einem schönbelegten Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend aus 6-8 Zimmern und Zubehör zum Frühjahr zu vermieten. Stellung kann dazu gegeben werden. Näh. Expedition. 200

Eine elegant möblirte

Bel-Etage ist in unserem Hause, Heinrichstraße 16, zu vermieten. Näheres in dem Hause selbst.

Münzel & Co. 8916

Eine Localität, welche sich zu Wirthschaft, Spezerei oder Metzgerei, eignet ist zu vermieten. Näh. in der Exped. 529

Ein Laden, in welchem seit langen Jahren ein Specerei- und Colonialwarengeschäft mit bestem Erfolge betrieben wurde, nebst Logis ist auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näh. zu erfahren Steingasse 35. 717

Laden und Ladenzimmer

nebst vollständigem Logis ist auf den 1. April Michelsberg 8 zu vermieten. Näheres daselbst bei Seifensieder Sengel. 1215

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten. Näh. Kirchhofsgasse 9, 2 Stiegen hoch. 961

Ellenbogengasse 9, eine Stiege hoch, kann ein Herr Logis erhalten. 472

Kirchgasse 6 können 2 reinliche Arbeiter ein freundliches Zimmer als Schlafstelle erhalten. Näh. daselbst 3 Tr., links. 1209

Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin, Gertrude Giegerich, geb. Schumacher, zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten Dank.

1244 Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 5. Dec., dem Postsekretär Georg Bohrmann dahier ein S., R. Georg Theodor Wilhelm Alexander. — Am 24. Novbr., dem Kutscher Stanislaus Matajczak von Rawisch eine T., R. Charlotte Friederike Wilhelmine. — Am 1. Dec., der led. Katharine Louise Fischer von hier ein S., R. August Theodor Jacob Gustav. — Am 11. Decbr., dem Bau-Inspector Heinrich Ussener dahier ein S., R. Hugo Friedrich Franz. — Am

21. Dec., dem Schneider Christian Lauci von Langenschwalbach ein L. Henriette Elise. — Am 16. Dec., dem h. B. und Schneider Karl Rie T., R. Wilhelmine Katharine Karoline. — Am 17. Dec., dem h. B. Wegwärter Christian Bousch ein S., R. Johann Heinrich Karl. — 20. Dec., dem h. B. und Schreiner Georg Fischer eine T., R. Margarete Marie Mathilde. — Am 20. Dec., dem Schneider Karl Beyer von Wiesbaden, Amts Herborn, ein S., R. Karl Ludwig. — Am 21. Dec., dem h. B. und Kaufmann August Thomas ein S., R. Anton Christian Karl. — 2. Januar, der led. Elisabetha Faust von Bleidenstadt ein S., R. Leonhard.

Proclamirt: Der Gasthalter August Walther dahier und Elias Schmidt von hier. — Der Schreiner Franz Selbach von Elsorf, Lenneterod, und Dorothea Spies von Ditschid. — Der Tagelöhner Joseph Dreis von Lorch und Margarethe Kronberger von Liederich.

Getraut: Am 9. Jan., der Schlosser Karl Schütz von Idstein Anna Schäfer von Cappel bei Marburg. — Am 9. Januar, der L. Jacob Klein von Niedervalluf und Katharine Kern von Sonnenberg. — Jan., der Kellner Jacob Emmel von Lautensfelden und Julie Spies von Sädingen. — Am 9. Jan., der Kutscher Karl Trog von Lauter und Julianne Döß von Engelstadt. — Am 9. Jan., der h. B. und L. Abraham Lehmann und Rosa Baruch von Mainz. — Am 9. Januar Fischer Georg Jod. von Hasselbach und Katharine Wenz von Erzen. — Am 9. Jan., der Schreiner Joseph Hesler von Naumburg und Katharine Moog von Gedern. — Am 9. Jan., der Schlosser Hermann Trunben von Langenschwalbach und Anna Lutz von hier. — Am 9. Jan., der Dienstleute Georg Seib dahier und Helene Heinz von Schierstein.

Gestorben: Am 7. Jan., der Rentner Jean Demessier dahier, 75 J. 4 M. 19 T. — Am 9. Jan., Karl, eh. S. des h. B. und Elsers Karl Stemmler, alt 1 M. 24 T. — Am 9. Jan., der verm. Land Christian Mandt von Salz, Amts Wallmersd, alt 83 J. 1 M. 6 T. — 11. Jan., Karl, eh. S. des Kaufmanns Heinrich Westerberger von Wiesbaden, alt 16 J. 6 M. 11 T. — Am 11. Januar, Katharine, geb. Witwe des h. B. und Tagelöhners Wilhelm Hofmann, alt 78 J. 13 T. — Am 12. Jan., Gertrude, geb. Schumacher, Ehefrau des h. Schneidermeisters Michel Giegerich, alt 39 J. 7 M. 4 T.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 15. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Temperatur
Barometer *) (Par. Linien).	331,23	291,15	332,68	331,1
Thermometer (Réaumur).	8,6	5,4	4,8	4,5
Dunstspannung (Par. Lin.).	2,31	2,64	2,59	2,1
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	84,1	82,0	85,0	83,1
Windrichtung.	S.W.	S.W.	S.W.	
Regenmenge pro □ in par. Cubit.	—	24" 2"	—	

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Kass. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵. 11¹⁵. 3. 5. 7⁴⁵. Ankunft: 8⁰. 2⁴⁵. 6⁰. 9⁰.

Lausannebahn: Abgang: 5⁴⁵. 6²⁰. 8⁰⁰. 10⁵⁵. 12. 21¹⁵. 8⁵⁵. 8⁰⁰. 8⁵⁵. 10³⁰. Ankunft: 7⁵⁵. 10. 11¹⁰. 1. 3¹⁵. 4²⁰. 5¹⁰. 7¹⁵. 9⁰⁰. 10¹⁰. 10³⁰. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmsstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Dienstags und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 geöffnet.

Hente Dienstag den 18. Januar.

Gewerbliche Modellschule. Nachm. 5 Uhr: R. Schwalbacher.

Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterricht: Dr. Oberlässe: Geometrie. Kl. für Erwachsene: Neuere Geschichte.

Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der h. Bürger-

Wiesbadener Consument- und Sparverein. Abends 8 Uhr: Generalversammlung im „Kaiser Adolph“.

Frankfurt, 15. Januar 1870.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 47	—49	fr. Amsterdam 100 ^{1/4} G.
Hol. 10 fl. Stücke	9 " 54	—56	Berlin 104 ^{1/2} G.
20 flrs. Stücke	9 " 27	—28	Cöln 105 G.
Itali. Imperiales	9 " 48	—50	Hamburg 88 G.
franz. Fried. D'or	9 " 57 ^{1/2} — 58 ^{1/2}	"	Leipzig 104 ^{1/4} G.
Ducaten	5 " 35	—37	London 119 G.
Engl. Sovereigns	11 " 53	—57	Paris 94 ^{1/2} G.
Preuß. Tassencheine 1	44 ^{1/2} — 45 ^{1/2}	"	Wien 56 ^{1/2} b. u. G.
Dollars in Gold	2 " 27	—28	Discount 4 ^{1/2} G.

Generalversammlung

des

Wiesbadener Consum- und Sparvereins (eingetragene Genossenschaft)

Dienstag den 18. d. Mts. Abends 8 Uhr im „Kaiser Adolph“,
Goldgasse 20.

Tagesordnung: Geschäftsbericht und Bestimmung über zu
vertheilenden Dividenden.

Der Vorstand. 185

Eine genaue Kenntnis der neuen Gewerbeordnung für den norddeutschen Bund ist für jeden Gewerbetreibenden von der größten Wichtigkeit, weshalb wir uns veranlaßt gesehen haben, um dieselbe zum billigsten Preise zugänglich zu machen, eine größere Anzahl Exemplare zu beziehen. Die Gewerbeordnung nebst der Anweisung zu derselben ist nun auf unserem Bureau, II. Schwabacherstraße 2a zum Preise von zwei Sgr. zu haben.

134. **Der Centralvorstand des Gewerbevereins.**

Café-Restaurant Doré.

Von heute an vorzügliches **Wiener Bier**, ächtes Erlanger Bier per Glas 6 fr. und vorzügliches Moritz-Bier per Glas 4 fr., sowie vorzügliche Weine den halben Schoppen von 6 fr. an, wozu höflichst einladet

J. Ruppel. 927

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in **Pianinos, Tafelklavieren u. s. w.** aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter **mehrjähriger Garantie**. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

183

Kammerjäger Mandt wohnt **Louisenvorplatz 7** im Seitenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 586

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 247

Bonner Cement und Brohler Träß
bei **Jos. Berberich.** 703

Patent automatischer Waschkessel, Wring-, Mang- & Waschmaschinen empfiehlt

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Zum **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen *et c.* empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

L. Link, Glaser, Steinigasse 31. 190

Drehspäne von Schmiedeisen werden angefaust.

Gasbureau, Friedrichstraße 40. 12134

Reif-Wolle, gute Qualität, $\frac{1}{4}$ Pfund gewogen 32 fr., sowie sonstige Wolle äußerst billig bei

G. Burkhard, Michelberg 32. 225

Unterricht in der **französischen, deutschen und italienischen Sprache**, Grammatik, Literatur und Conversation, sowie Unterricht im Pianoforte und Gesang in jeder dieser Sprachen, wird ertheilt von einem an einer höheren Schule angestellten Lehrer. Adr.: Doxheimerstraße 5, 1. St. 1164

Ein- und zweischläfige **Deckbetten** zu verf. Nerostr. 30. 1114

Anzeige.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich das von meinem sel. Manne seit einer Reihe von Jahren auf hiesigem Platze unter der Firma

L. Rettenmayer

betriebene

Commissions-, Speditions- und Verladungs-Geschäft

an meine beiden Schwäger, die Herren **Franz Braun** und **Carl Haagner**, abgetreten habe und dieselben es in **unveränderter Weise** unter der **seitherigen Firma** fortführen werden.

Indem ich für das dem Verstorbenen in so reichem Maße geschenkte Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe meinen Nachfolgern zuwenden zu wollen und zeichne Hochachtungsvoll

L. Rettenmayer Wwe.

Wiesbaden, im Januar 1870.

Höfl. bezugnehmend an vorstehende Annonce bitten wir um gesl. Zuwendung desjenigen Vertrauens und Wohlwollens, deren sich unser sel. Schwager zu erfreuen hatte. Durch **hinreichendes Fuhrmaterial** und **große Lagerräume**, unterstützt durch gründliche Kenntnis der Branche, glauben wir in den Stand gesetzt zu sein, dasselbe in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

Franz Braun,

Carl Haagner.

Firma: **L. Rettenmayer.**

Ziehung der Nassauischen 25 fl. Loose

am 1. Februar a. c.

Haupttresser: fl. 15,000, 3000, 2000, 1000 *et c.*

Original-Loose coursmäßig bei

1083 **Lehmann Strauss**, Webergasse 3.

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

277 **Piano- und Musikalien-Lager von W. & C. Wolff**,
Rheinstraße 17a.

Gesang-Unterricht.

Der Unterzeichnete wohnt Langgasse 40, Adler's Privat-Hotel.

Heinrich Eberius,

8323 **Großh. Bad. Hoffänger und Gesanglehrer.**

Adlerstraße 21 ist eine ladirte **Bettstelle**, gut gearbeitet, zu verkaufen.

381

Stuttgart.

M. Diener's Malzpräparate,
mit Dampf und im Vacuum bereitet.

Malzextract

nach Liebig's Vorchrift.

Boržigliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen- und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Halsleiden, bei Kindern und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzextract mit Eisen.

Sehr empfohlen gegen Bleichucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel

in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll von diesem Extract in warmer Milch erhält man die berühmte Liebig'sche Kindersuppe.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Beugnisse berühmter Aerzte siehen zu Diensten.

Flacon à 36 fr. bei

Herrn Aloys Reipert in Wiesbaden. 37

Ruhrer Ofen- u. Schmiede-Kohlen

sind direct vom Schiff zu beziehen.

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Auch sind daselbst Rothholz und Lohfuchen zu haben. 216

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Ochsenbach in Biebrich bezogen werden.

25 August Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen,

ausgezeichnete Qualität vom Schiff zu

11861 beziehen bei

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen.

Von heute an verläufe ich erste Qualität Ruhrkohlen aus meinem Magazin eben so gut als vom Schiff.

Wiesbaden, den 11. Januar 1870. **P. Koch,**

893 Döpheimerstraße 10.

Ruhrkohlen

beste Qualität stets zu beziehen bei **Emil Willms** im alten Rathaus.

10951

Ruhrkohlen, Ofen- und Schmiedekohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.** 1067

Ein dreistöckiges **Haus** nebst Stallung, Hofraum und Thor eingang ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 694

Ein **Bauplatz** in der Paulinenstraße, unmittelbar an die Kurianlagen grenzend, ist zu verkaufen. Näh. Schillerplatz 4. 439

Das **Haus** Nöderstraße 30 ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. 1152

Druck und Verlag der L. Schelleberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

M. Jörg, 4 Michelsberg 4,

empfiehlt sich im Vorzeichen und Sticken von Buchstaben, Kronen &c. in Taschentüchern &c. 4 Michelsberg 4. 11130

Pumpen

in allen Größen sind vorrätig. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

Wilhelm Jacob, Mühlgasse 13. 495

Für Laubsägearbeiter.

Mahagoni- & amerikanische Nussbaum-Fourniere per \square' 11 fr., feines weises Thüringer Ahornholz per \square' 10 fr. zu haben Hirschgraben 14. 12398

Internationale Ausstellung Altona 1869

unter dem Ehrenpräsidium
Excellenz des Herrn Bundeskanzler Graf Bismarck.
Großartige Verloosung

von ausgestellten und prämierten Gegenständen, die großartigste Verloosung, die je stattgefunden!

Preis per Original-Loos

1 Thlr. preus. Crt.

Bei größeren Abnahmen Rabatt. Die schönsten und namentlich die prämierten Gegenstände der diesjährigen großen internationaen Ausstellung in Altona kommen mit allerhöchster Genehmigung

schon in einigen Wochen
zur Verloosung.

**ca. 6000 Gewinne im Werthe von ungefähr
1½ Million M. C.**

Hauptgewinne im Werth von 5000, 3000, 1732, 1670, 1620, 1485, 1215, 1120, 1080, 945 &c. Thaler. Lose à 1 Thlr. sind zu beziehen durch directe Einzahlung oder Nachnahme von Posteinzahlung oder Nachnahme von den allein bevollmächtigten General-Agenten

Isenthal & Co.,

Banquiers in Hamburg.

Wiederverkäufern ansehnlicher Rabatt. — Listen auf Verlangen gratis.

Es steht den Gewinnern frei, die Gegenstände zu beziehen oder nach Abzug eines kleinen Rabattes den vollen Werth in bar zu erhalten.

Warnung. Jedes von uns ausgegebene Original-Loos muss mit unserem Stempel versehen sein.

Announce.

Ein Kaufmann sucht Beschäftigung, entweder in einem ähnlichen Geschäft oder auf einem Bureau. Franco-Offeren unter W. G. 33 bitte in der Expedition d. Bl. niederzulegen. 770

Römerberg 28 eine Treppe hoch zu verkaufen: Ein Schrank, welcher sich statt Thele in ein Geschäft oder Wirthschaft eignet, 2 Vogelhecken und ein runder Käfig, Alles so gut, wie neu. 1068

Es wird an hiesigem Platze eine Wirthschaft zu mieten gesucht. Franco-Offeren unter Chiffre A. Z. nimmt die Expedition d. Bl. an. 1158